

ÄRZTLICHE FORTBILDUNG

Thema: Multiple Sklerose, Neues zur Diagnose und zur Therapie – Möglichkeiten und Grenzen neuer krankheitsmodifizierender und symptomatischer Behandlungen

Wann: Mittwoch, 25. April 2012

Wo: Heuhotel Badbergen/Lechterke

- JA, ICH NEHME GERNE AN DER FORTBILDUNG TEIL!**
- NEIN, ICH MÖCHTE NICHT AN DER FORTBILDUNG TEILNEHMEN!**
- ICH WERDE NICHT TEILNEHMEN, ABER VERTRETEN DURCH...**

Vor- u. Nachname, Titel

.....

Institut

.....

Straße

.....

PLZ/Ort

.....

Telefon/Fax

.....

E-Mail

.....

Datum/Unterschrift

.....

**ANMELDUNGEN ERBITTEN WIR
BIS ZUM 18. APRIL 2012.**

FAX 05431-154753

ANMELDUNG**Sekreteriat**

Neurologische Abteilung
Christliches Krankenhaus Quakenbrück GmbH
Danziger Str. 2
49610 Quakenbrück

Telefon (0 54 31) 15 47 51

Telefax (0 54 31) 15 47 53

REFERENTEN

Prof. Dr. Dr. Sven Meuth
Universitätsklinik Münster
Domagkstraße 13
48129 Münster

Dr. Michael Hotz
Neurologische Abteilung
Christliches Krankenhaus Quakenbrück

VERANSTALTUNGSORT

Artland-Hof & Heuhotel Hildebrand
Burenstroaten 5
49635 Badbergen/Lechterke

Telefon 0 54 33/88 23

Telefax 0 54 33/88 25

Mail info@heuhotel-hildebrand.de

Web www.heuhotel-hildebrand.de

SO FINDEN SIE HIN:

Christliches Krankenhaus
Quakenbrück

EINLADUNG

ÄRZTLICHE FORTBILDUNG

**MULTIPLE SKLEROSE**

**Neues zur Diagnose und Therapien –
Möglichkeiten und Grenzen neuer
krankheitsmodifizierender und
symptomatischer Behandlungen**

Veranstaltungsort: Heuhotel, Badbergen
Mittwoch, 25. April 2012, 18.00 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Multiple Sklerose stellt uns immer wieder vor schwierige diagnostische und therapeutische Probleme. Parallel dazu wächst das Wissen um die Krankheit und wir erkennen immer deutlicher, dass die Pathogenese genauso vielfältig ist wie der Krankheitsverlauf.

Etwa ein Jahr nach unserer letzten Fortbildung mit ähnlichen Themen haben einige Punkte Eingang in unsere tägliche Arbeit gefunden und wir können über erste Erfahrungen berichten. Außerdem gibt es aber neue Perspektiven jetzt auch für ganz neue Therapieansätze in der Basistherapie der MS.

Zunächst aber gilt es die neuen Diagnosekriterien zu beleuchten und die Auswirkung auf frühe krankheitsmodifizierende Therapieoptionen zu diskutieren. In diesem Zusammenhang gilt der Ausblick auf absehbar verfügbare Basistherapien und ein erstes Résumé der veränderten Möglichkeiten in der Eskalationstherapie.

Aber auch für lange erkrankte MS-Patienten gibt es eine neue Therapieoption zur symptomatischen Behandlung von Gangstörungen. Schwerpunkt der Darstellung wird dabei die Darstellung erster Erfahrungen der symptomatischen Therapie mit Fampridine sein.

Ich hoffe Ihr Interesse an unserer Fortbildung geweckt zu haben und freue mich auf Ihr Kommen.



Dr. med. Michael Hotz

FORTBILDUNGSTHEMA:

MULTIPLE SKLEROSE

Mittwoch, 25. April 2012

18.00 - 18.10 Uhr Begrüßung und Einleitung
Dr. Michael Hotz

18.10 - 19.00 Uhr Neues zur Diagnose und Therapie
der Multiplen Sklerose:
Prof. Dr. Dr. Sven Meuth

19.00 - 19.30 Uhr Symptomatische Therapie
bei Multipler Sklerose:
Fampridine – mehr als ein
Hoffnungsschimmer am
Horizont zur Verbesserung
der Gehfähigkeit
Dr. Michael Hotz

19.30 - 20.00 Uhr Diskussion

**Im Anschluss laden wir Sie gern
zu einem kleinen Imbiss ein!**

Mit freundlicher Unterstützung der Firma Biogen Idec GmbH

HINWEIS

Teilnahmegebühren werden nicht erhoben!

CME Punkte beantragt

Bitte
freimachen.

**Antwort auf Einladung
Ärztliche Fortbildung**

**Neurologische Abteilung
Christliches Krankenhaus Quakenbrück**

MULTIPLE SKLEROSE

**Neues zur Diagnose und Therapien – Möglichkeiten
und Grenzen neuer krankheitsmodifizierender
und symptomatischer Behandlungen**

Veranstaltungsort: Heuhotel, Badbergen
Mittwoch, 25. April 2012, 18.00 Uhr

Christliches Krankenhaus
Quakenbrück GmbH
– Sekretariat Neurologie –
Danziger Straße 2
49610 Quakenbrück

FAX-ANTWORT bitte an **0 54 31 - 15 47 53**